

Betriebsanweisung

Inbetriebnahme nur nach Ersteinweisung und 6-monatiger Nachunterweisung

Armstollmaschine

**Nur speziell ausgebildete Facharbeiter dürfen die Maschine in Betrieb nehmen
Studenten, Auszubildende und Praktikanten dürfen nur unter Aufsicht arbeiten**

Stand: 15.03.2008

Anwendungsbereich

Inbetriebnahme der Maschine und Stollen von Ledern

Gefahren für Mensch und Umwelt

- Gefahr von Quetschungen von Fingern und Händen im Bereich des Stollarmes beim Herunterfahren
- Gefahr von Arm- und Fingerbrüchen sowie Abtrennen von Gliedmaßen beim Hineingreifen in das Schwungrad oder in den Bereich der Pleuellaufläche

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

- Absolut keine Person darf während des Betriebes der Maschine in dem hinteren Bereich des Arbeitstisches stehen
- Nicht unter den Stollarm greifen
- Bei erfasst werden vom Stollarm mit dem Stollarm mitgehen und bei Hochfahren des Armes schnell herausziehen – Nicht gegen den Stollarm ziehen
- Krawatten, Schals, Armbanduhr, Hand- und Armschmuck sind unzulässig
- Eng anliegende Kleidung tragen (Ärmel mit Bündchen oder nach innen krepeln)
- Lange Haare durch Haarnetz oder Mütze verdecken

Verhalten bei Störungen

- Maschine abschalten
- Den Aufsichtsführenden benachrichtigen
- Defekte von einem qualifizierten Handwerker beheben lassen
- Erst nach Freigabe durch den Aufsichtsführenden weiterarbeiten

Verhalten bei Unfällen – Erste Hilfe

- Maschine abschalten
- Verletzte bergen, abgetrennte Gliedmaßen in Plastiktüten sammeln
- Erste Hilfe leisten (Blutungen stillen)
- Unfall melden (Klinikum Reutlingen : Sterntaste drücken + 051)
- Den Aufsichtsführenden benachrichtigen

Instandhaltung und Entsorgung

- Instandhalten und Abschmieren nur durch hiermit beauftragte Personen